



www.barcamp-rhein-neckar.de



#bcrn @barcamprn

**07. – 08.
September**
im Dezernat 16
in Heidelberg

Sie sitzen am selben Neckarufer – und kennen sich nicht

In rund einem Monat findet das Barcamp Rhein-Neckar zum bereits vierten Mal im Heidelberger Dezernat 16 statt. Die themenoffene Konferenz am 7. und 8. September im Kultur- und Kreativwirtschaftszentrum steht unter dem Motto „Menschen. Ideen. Begegnen.“

Das Barcamp bietet den Menschen der Metropolregion Raum für Austausch und Vernetzung. Nicht nur Nachbarn, sondern auch Initiativen und Vereine sitzen unter Umständen am selben Neckarufer, ohne einander je zu begegnen. Am Barcamp-Wochenende haben sie die Chance, sich kennenzulernen, Projekte anzustoßen sowie Freundschaften zu knüpfen.

Für Entspannung und Anregung ist gleichermaßen gesorgt. Verköstigt werden die Teilnehmenden das ganze Wochenende über mit veganem Essen, denn die Veranstaltung steht im Zeichen der Nachhaltigkeit – ein Konzept, das sich auch in der Verwendung von Keramik-Geschirr und Bechern fortsetzt. Während der Sessions, wie auch in den Pausen soll kontrovers diskutiert und mitgedacht werden, nicht nur über Öko-Themen.

Selbermachen, anpacken, mitmischen: Das ist es, was ein Barcamp ausmacht. Die mehr als 60 Sessions gestalten die Teilnehmenden selbst. Nicht nur den Inhalt können sie frei wählen, sondern auch das Format der 45-minütigen Veranstaltung. Manch einer bringt einen ausgefeilten Vortrag mit, in anderen Sessions bildet sich ganz spontan eine Diskussionsrunde oder es werden kleine Workshops initiiert. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, die einzige Voraussetzung ist, dass der Vorschlag Interesse weckt. Unter den Teilnehmenden wird darüber abgestimmt, welche Themen einen Zeit-Slot auf dem Tagesplan erhalten. Da an beiden Tagen jeweils morgens der Tag geplant wird, ist die Teilnahme auch nur Samstag oder nur Sonntag möglich.

Die Themen sind genau wie die Teilnehmenden selbst: bunt gemischt, am Puls der Zeit und Region. Solch ein themenoffenes Barcamp ermöglicht einen Einblick in die Gesellschaft und gibt einen Überblick darüber, was die Menschen bewegt. 2018 ging es unter anderem um Digitalisierung, Feminismus und Nachhaltigkeit, es war aber auch Platz für persönliche Geschichten übers Pilgern und über Autismus.

Die Tickets sind bereits erhältlich. Hier gilt: Zahle was du kannst! Auch ohne finanziellen Beitrag ist eine Teilnahme möglich. Dem tragenden Verein Bildungskultur Rhein-Neckar e.V. und dem ehrenamtlichen Organisationsteam ist es wichtig, gesellschaftliche Teilhabe und den Zugang zu Bildungsangeboten zu fördern. Dazu gehört auch, dass es an beiden Veranstaltungstagen eine kostenfreie Kinderbetreuung gibt.

Auch ohne Geld können sich die Teilnehmenden einbringen. Damit alles reibungslos läuft, werden Helfer*innen gebraucht, die sich zum Beispiel darum kümmern, dass alle Teilnehmenden zum gewünschten Session-Raum finden und das Mittagessen pünktlich serviert wird. Dies ist eine wunderbare Möglichkeit, hinter die Kulissen der Veranstaltung zu schauen und schnell Kontakte zu knüpfen.

Wer kann, zahlt mehr. Auch Firmen können sich engagieren, indem sie Fördertickets kaufen, Sponsoren werden oder spenden. Zur zeitnahen Anmeldung wird geraten, denn die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Möglich ist der Ticketkauf online unter www.barcamp-rhein-neckar.de

Pressekontakt:

Melanie Skiba
Mail@MelanieSkiba.de
015730666624

Veranstaltungsort:

Dezernat 16
Kultur- und Kreativwirtschaftszentrum in der Alten Feuerwache Heidelberg
Emil-Maier-Straße 16, 69115 Heidelberg-Bergheim